

Spielberichte Saison 2015/2016

SV Lemgow-Dgst. II

- TuS Lübbow

5: 2 (1: 1)

Nach dieser Niederlage sah es lange nicht aus. Bereits in der 3. Minute setzt Buschi den Ball per Direktabnahme über das Tor und in der 12. Minute zielt er leider neben das Tor.

Überraschend dann nur eine Minute später die Führung für Lemgow, als sich zwei unserer Spieler nach einem schnell ausgeführten Freistoß ausspielen lassen. Sascha repariert den Schaden aber in der 23. Minute mit einem direkt verwandelten Freistoß. Es steht 1: 1. Dann passiert lange nichts, in der 43. Minute wird ein Schuss von Basti vom Keeper noch zur Ecke abgewehrt. Es geht mit 1: 1 in die Halbzeit.

Unerklärlich dann der Auftritt in der zweiten Halbzeit. Viel zu passiv und tiefstehend lassen wir die Lemgower spielen und provozieren damit gefährliche Situationen. Unser schlechten Leistung passt sich auch der Schiri an, der in der 52. Minute nach Foul an Buschi nicht auf Elfmeter entscheidet sondern weiterspielen lässt. In der 59. Minute gibt es einen direkten Freistoß für Lemgow, der dann auch direkt zum 2: 1 führt. Nur zwei Minuten später haben wir den Ball eigentlich schon geklärt, lassen ihn uns aber wieder abjagen und es steht 3: 1. Als Lemgow dann aus einer Abseitsposition heraus in der 70. Minute mit 4: 1 in Führung geht ist das Spiel eigentlich entschieden. Nur eine Minute später kann der Lemgower Keeper einen Kopfball von Dennis halten und in der 75. Minute gibt es nach erneutem Foul an Buschi Elfmeter. Arno lässt sich diese Chance nicht nehmen und erzielt das 4: 2. Jetzt sind unsere Jungs auf einmal wieder wach. In der 77. Minute wird ein Schuss von Chrischi geblockt, in der 80. Minute wird der Abschluss von Alex geblockt und in der 81. Minute setzt Buschi das Leder am langen Pfosten vorbei. In der 86. Minute bringt Buschi das Kunststück fertig, nach dem Sascha per Kopf abgelegt hat, den Ball neben das Tor zu schieben. Eine Minute später scheitert er frei vor dem Keeper. Das waren in 10 Minuten Chancen genug für den Ausgleich. Lemgow erzielt aber in der 90. Minute erneut aus Abseitsposition das 5: 2. Dabei bleibt es. 30 schwache Minuten und die Abschlussschwäche verhindern zusammen mit 2 Abseitstoren ein wesentlich besseres Ergebnis.

FSG Südkreis II

- TuS Lübbow

2: 1 (2: 0)

Zunächst sah es gar nicht nach einer Niederlage aus. Bereits in der 4. Minute muss der gegnerische Keeper das erste Mal eingreifen als er eine missglückte Flanke von Kevin abwehren muss. Dann trifft Buschi in der 10. Minute den Ball nicht richtig und in der 18. Minute springt Basti der Ball bei er Annahme zu weit weg, so dass er nicht mehr zum Abschluss kommt. Zwischenzeitlich musste Martin mit Knöchelverletzung bereits nach 15 Minuten das Spiel beenden. In der 20. Minute führt ein Fehlpass von Alex dann zum Konter und zum 1: 0. In der 35. Minute setzt Kevin den Ball nach Vorlage von Buschi neben das Tor und in der 39. Minute trifft Sebi auch nicht. Buschi setzt in der 42. Minute nach Pass von Sebi den Ball übers Tor und in der 44. Minute führt ein Fehlpass von Simon dann sogar zum 2: 0. Damit geht es in die Kabine.

In der 57. Minute kommt nach Foul an Buschi wieder Hoffnung auf als Arno den Strafstoß zum 2: 1 verwandelt. In der Folge sind aber unsere Chancen Mangelware. Buschi setzt den Ball in der 63. Minute neben das Tor, in der 75. Minute kann der Keeper einen Schuss von Büschi übers Tor lenken, nur eine Minute später kann Sebi einen Kopfball nicht platzieren und in der 87. Minute geht ein Kopfball von Basti am Tor vorbei. So bleibt es beim 2: 1. Die Niederlage haben wir uns verdient. Wir haben es nicht verstanden gegen einen wirklich nicht starken Gegner als Mannschaft aufzutreten und hatten bei zwei Lattentreffern noch Glück.

TuS Liepe

- TuS Lübbow

5: 0 (4: 0)

Nichts zu holen gab es für unser Team gegen den vermeintlichen Meister und Aufsteiger in die Kreisliga. In einer einseitigen Partie verhinderte Bachi, der erneut Roy im Tor vertrat, eine höhere Niederlage. Ohne die besten drei Torschützen gab es offensiv keine Entlastungsmöglichkeiten und so stand es zur Halbzeit bereits deutlich 4: 0.

Im zweiten Durchgang konnten unsere Jungs dann das Ergebnis zu mindestens eingrenzen und es gab nur noch einen weiteren Treffer für Liepe. Heute waren wir chancenlos.

TuS Lübbow

- FC SG Gartow II

1: 2 (1: 1)

Bereits in der 6. Minute konnten die Gäste mit freundlicher Windunterstützung mit 1: 0 in Führung gehen als sich ein Schuss durch den Wind ins lange Eck senkt. Bachi, der erneut Roy im Tor vertrat, war hier machtlos. Nur eine Minute später das erste Achtungszeichen von unserer Truppe, aber der Fernschuss von Martin geht übers Tor. In der 22. Minute lässt sich Buschi bei einem Solo auch von vier Gegnern nicht aufhalten und erzielt das 1: 1. In der 25. Minute geht ein Schuss von Büschi übers Tor und in der 45. Minute hat Björni die große Chance zum 2: 1 als er sich im Laufduell gegen seinen Gegner durchsetzen kann. Leider geht sein Schuss knapp am langen Pfosten vorbei. So geht es mit 1: 1 in die Halbzeit.

Erst in der 65. Minute haben wir dann die nächste Chance, als der Keeper einen Schuss von Büschi noch zur Ecke klären kann. In der 69. Minute gehen die Gartower mit 2: 1 in Führung. Schade nur, das der Schiri nicht erkannt hat, dass der Stürmer den Ball mit der Hand mitgenommen hat. Allerdings gibt es auch kein richtiges Aufbäumen unserer Jungs, ein Kopfball von Jannek knapp am Pfosten vorbei in der 72. Minute, bleibt bis zur Schlussminute die einzige nennenswerte Chance. Sebi hat es dann in der 90. Minute noch einmal auf dem Fuß, scheitert aber am Keeper. Es bleibt beim 2: 1 für Gartow.

Im Endeffekt muss man sagen das wir verdient verloren haben, Gartow war abgeklärter und wir haben es nicht verstanden uns entsprechende Torchancen zu erspielen. Bachi mit einer Parade und ein für Gartow nicht gegebener Elfmeter verhinderten das dass Ergebnis deutlicher wurde.

TuS Lübbow

- SV Zernien II

5: 0

Die Zerniener sagten die Partie am Samstag Nachmittag ab, wir gewinnen kampflos mit 5: 0.

SC Lüchow II

- TuS Lübbow

1: 5 (1: 2)

Den ersten Abschluss gab es bereits nach 45 Sekunden durch Buschi, aber leider neben das Tor. Als sich Simon in der 4. Minute rechts durchsetzt und nach innen flankt ist Basti da und vollstreckt zum 0: 1. In der 6. Minute können die Lüchower zur Ecke klären, aber in der 22. Minute sind sie machtlos als Chrischi für Buschi durchsteckt und der das Leder ins Tor schiebt. Es steht 0: 2. In der 26. Minute wird ein Schuss von Buschi zur Ecke abgewehrt. Leider können die Lüchower in der 30. Minute eine Unachtsamkeit in unserer Defensive nutzen und verkürzen auf 1: 2. Nur eine Minute später ist erneut Simon auf der rechten Seite durch. Anstelle selbst den Abschluss zu suchen, legt er quer zu Buschi, dessen Schuss kann aber geblockt werden. In der 42. Minute verhindert Bachi im Tor mit einer Glanzparade den Ausgleich und in der 44. Minute wird ein Schuss von Buschi zur Ecke geklärt. Es geht mit der knappen Führung in die Halbzeit.

Mit Wiederanpfiff sind unsere Jungs deutlich präsenter, In der 46. Minute zielt Martin knapp vorbei und in der 52. Minute scheidert Basti am Keeper, nach dem er den schon ausgespielt hatte und dann über den Ball gestolpert war. In der 56. Minute setzt Kittler den Ball neben das Tor. Besser macht er es in der 65. Minute, als Arno für ihn quer legt, es steht 3: 1. Nur eine Minute später haut Buschi den Ball übers Tor. In der 68. Minute macht er es dann aber besser, als Büsschi für ihn auflegt, haut er den Ball zum 4: 1 ins Tor. In der 74. Minute scheidert Björn am Keeper und nach 85 Minuten gibt es Elfmeter nach Foul an Basti. Arno tritt an und trifft zum 5: 1.

Am Ende ein verdienter Sieg. Wir haben uns allerdings lange schwer getan.

TuS Lübbow

- SV Elbufer

1: 3 (0: 3)

Da waren alle Mahnungen vor Spielbeginn umsonst. Bereits nach 60 Sekunden steht es 0: 1. Es wird danach auch nicht wirklich besser, Torgefahr gibt es wenn überhaupt nur vom Gast. Alles was wir in der ersten Halbzeit zu bieten haben ist ein Torschuss von Büsschi übers Tor (10.) ein Torschuss von Sebi übers Tor (31.) und ein Schuss von Martin übers Tor (36.). Und dann haben wir noch die gelb/rote Karte gegen Martin in der 38. Minute. In der 44. Minute werden wir mal wieder ausgespielt und es steht 0: 2. Nach einem Freistoß sind sich Arno und Bachi der den verletzten Roy im Tor vertrat nicht einig und die Gäste nehmen dankend an 0: 3. Damit geht es in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit stimmt zu mindestens der Einsatz. Buschi setzt in der 52. Minute den Ball am langen Pfosten vorbei, schade, das wäre sicher das richtige Signal für eine Aufholjagd geworden. So dauert es bis zur 70. Minute, da setzt Büsschi einen Freistoß an den Pfosten und nur eine Minute später kann der Keeper einen Schuss von Sebi halten. In der 85. Minute klärt der Keeper stark gegen Buschi und in der 90. Minute erzielt Buschi dann auf Zuspiel von Büsschi doch noch das 1: 3. In der Nachspielzeit geht ein Schuss von Arno knapp am Tor vorbei. Es bleibt beim 1: 3.

Insgesamt war das heute peinlich. Auf Grund der desolaten ersten Hälfte ist die Niederlage auch verdient. In Unterzahl fehlte dann auch die Kraft um Elbufer spielerisch zu schlagen.

Germania Breselenz II

- TuS Lübbow

2:11 (2: 4)

Auftakt nach Maß als Büsschi in der ersten Minute für Buschi auflegt und der das 1: 0 erzielt. In der 13. Minute scheidert zunächst Basti am Keeper und der Schuss von Sebi wird zur Ecke abgeblockt. Nur zwei Minuten später legt Sebi für Büsschi auf und der vollstreckt trocken zum 2 0. In der 18. Minute die einzige echte Schrecksekunde für uns, aber Arno kann auf der Linie klären. Dann spielt wieder nur der TuS. In der 19. Minute setzt Büsschi den Ball nach Ecke übers Tor. In der 24. Minute bedient Büsschi Basti im Strafraum und es steht 3: 0. Zwei Minuten später setzt sich Büsschi erneut auf der linken Seite gegen zwei Gegner durch und bringt den Ball vors Tor, Kevin ist am langen Pfosten und drückt den Ball ins Netz, 4: 0. In der 31. Minute setzt Büsschi den Ball freistehend vorm Keeper nach Pass von Alex übers Tor. In der 43. Minute können die Breselenzer einen Ballverlust im Mittelfeld ausnutzen, kontern und es steht 1: 4. Nur eine Minute später sind wir wieder nicht aufmerksam und auf einmal steht es 2: 4. Damit geht es in die Halbzeit.

Mit Wiederanpfiff sind wir sofort wieder präsent, in der 47. Minute können die Breselenzer noch einen Schuss von Kevin zur Ecke klären aber in der 52. Minute klärt ein Breselenzer einen Schuss von Buschi ins eigene Tor, 2: 5. Und jetzt lassen unsere Jungs sich das Spiel nicht mehr nehmen und bleiben auch torgeil. In der 55. Minute legt Alex auf Buschi ab, der Keeper kann zur Ecke klären. Die Ecke schlägt Chrischi vors Tor und Jannek köpft zum 2: 6

ein (56.). In der 64. Minute erzielt Alex aus dem Gewühl heraus das 2: 7 und nur zwei Minuten später legt Martin für Alex ab und der schlenzt den Ball mit links zum 2: 8 ins Tor. In der 69. Minute gibt es nach Foul an Kevin Freistoß für uns, Alex bringt den Ball vors Tor und erneut trifft Jannek mit Kopfball. Es steht 2: 9. In der 78. Minute legt Buschi den Ball am langen Pfosten vorbei und nach 80 Minuten bekommt Büsschi den Ball von Kevin, und frei nach dem Motto wenn niemand das zehnte Tor schießen will, mach ich es eben, spielt er den Keeper aus und legt den Ball ins kurze Eck. Den Schlusspunkt darf dann Buschi setzen der von Chrischi freigespielt wird und den Ball ins lange Eck versenkt, 11: 2.

Ein Sieg auch in der Höhe verdient, lediglich der kurze Aussetzer in der ersten Hälfte schmeckt bitter. Aber heute haben wir nicht nur gut Fußball gespielt, wir waren auch endlich mal bis zum Schluss torgeil. Breselenz war mit dem Ergebnis gut bedient.

TuS Lübbow - TuS Woltersdorf II 6: 3 (2: 2)

Die erste Chance hatte in der 5. Minute Kevin, der den Ball aber neben das Tor setzte. In der 11. Minute kann der Keeper gegen Buschi zur Ecke klären, den dann folgenden Kopfball von Sebi wehrt der Keeper ab. Als die Woltersdorfer in der 16. Minute eine Ecke flach vors Tor bringen herrscht Konfusion in unserer Truppe, die Gäste nutzen das, es steht 0: 1. Nach 22 Minuten ist der Schaden behoben. Büsschi haut das Leder aus gut 30 m aufs Tor und der Ball landet hinter dem Keeper im Netz, 1: 1! In der 28. Minute die Chance zur Führung, als wir einen Freistoß etwa 22 Meter vor dem Tor bekommen, aber Buschi jagt den Ball in die Wolken. In der 38. Minute wird dann zunächst Bachi zur tragischen Figur, als er als einzige beherzt nach einer weiteren flachen Ecke mit Wucht klärt. Er trifft leider einen Woltersdorfer der an der Strafraumkante steht und von dem prallt der Ball zurück in unser Tor, 1: 2 wir liegen wieder hinten. In der 41. Minute scheitert Buschi erneut am Keeper und in der 43. Minute trifft Jannek nach einer Ecke nur den Pfosten. Besser macht es dann Sebi als er in der 45. Minute aus dem Gewühl heraus im Nachsetzen das 2: 2 erzielt. Damit geht es in die Halbzeit.

Nach einer klaren Halbzeitansprache kommt unser Team deutlich verbessert aus der Kabine. In der 47. Minute setzt Martin den Ball noch übers Tor, aber als Büsschi in der 53. Minute Sascha bedient vollstreckt der zur 3: 2 Führung. Nur zwei Minuten später kann Sascha eine zu kurze Abwehr der Woltersdorfer aufnehmen und trifft erneut, es steht 4: 2. In der 67. Minute die große Chance für Basti, als er den Ball von Sebi aufgelegt bekommt, er scheitert aber am Keeper der den Ball noch gegen die Latte lenkt. Buschi zeigt in der 72. Minute warum die Woltersdorfer vor ihm so viel Respekt haben als er nach einem Solo zum 5: 2 einschießt. In der 77. Minute erzielt Büsschi nach Vorarbeit von Sebi dann das 6: 2. In der 81. Minute bekommen wir nach Foul an Buschi den fälligen Strafstoß nicht, dafür bekommen die Woltersdorfer in der 86. Minute einen denkwürdigen Freistoß in zentraler Position etwa 18 Meter vor dem Tor. Denkwürdig deshalb weil sich zwei Woltersdorfer gegenseitig behindert und dabei zu Fall gekommen sind. Die Ausführung allerdings ist sehenswert. Über die Mauer weg schlenzt der Schütze den Ball ins Tor, keine Chance für Roy. Es steht 6: 3 und damit geht das Spiel auch zu Ende.

Nach einer grottigen ersten Hälfte gelang es die Jungs wachzurütteln und in der zweiten Hälfte beherrschten wir dann auch wieder Gegner und Spiel. Der Sieg ist im Endeffekt auch in der Höhe verdient.

TuS Lübbow - TuS Wustrow II 5: 0

Die Wustrower sagten die Partie am Sonntag morgen ab, wir gewinnen kampflos mit 5: 0

SV Karwitz II**- TuS Lübbow****3: 3 (1: 1)**

Unsere erste Chance in der 4. Minute, als Chrischi nach Ecke von Buschi zum Kopfball kommt. Der Keeper kann aber halten. Danach sind es aber nur die Karwitzer die zu Chancen kommen und so ist es schon überraschend als wir in der 31. Minute nach schönem Diagonalpass von Böschi auf Buschi 1: 0 in Führung gehen. Leider hält diese Führung nur eine Minute und es steht 1: 1. In der 36. Minute kommt Basti noch einmal gefährlich zum Kopfball, der Ball geht aber daneben. So geht es für uns durchaus glücklich mit 1: 1 in die Kabine.

Die zweite Hälfte beginnt wie die Erste, nur das es jetzt auch von Karwitz keine gefährlichen Aktionen mehr gibt. Dann geht es aber Schlag auf Schlag, in der 66. Minute kann der Keeper einen Fernschuss von Arno noch zur Ecke abwehren, im Anschluss an die Ecke kann der Keeper einen Kopfball von Jannek abwehren und in der 68. Minute geht ein Kopfball von Chrischi am langen Pfosten vorbei. In der 70. Minute ein echter Aufreger, als der Schiri Handelfmeter für Karwitz pfeift. Simon war aus kurzer Entfernung angeschossen worden, Elfmeter eine nicht zu vertretende Entscheidung. Roy hat Pech, ahnt die Ecke, kann den Ball aber nicht abwehren. Karwitz führt 2: 1. Unsere Jungs antworten aber sofort. In der 72. Minute gibt es Freistoß nach Foul an Buschi, Arno bringt den Ball vors Tor und Jannek köpft zum 2: 2 ein. In der 76. Minute bekommt Basti keinen Druck hinter den Ball als er frei durch ist, der Keeper kann abwehren. Buschi bringt uns aber in der 79. Minute mit einem direkt verwandelten Freistoß aus 25 m mit 3: 2 in Führung. Eine strittige Szene in der 87. Minute als ein Karwitzer mit offener Sohle auf Roy zugeht führt aber noch zum 3: 3. 9 von 10 Schiris hätten hier wohl auf gefährliches Spiel zugunsten von Roy entschieden, unser Schiedsrichter gibt das Tor. Es bleibt beim 3: 3.

Unterm Strich ist das Unentschieden gerecht, wir hatten eigentlich nicht mehr verdient. Es bleibt aber der bittere Nachgeschmack des dritten Gegentores.

TuS Lübbow**- MTV Dannenberg II****6: 0 (4: 0)**

Das erste Signal setzte Chrischi bereits in der 1. Minute, sein Schuß ging aber knapp am Tor vorbei. Dann dauerte es aber bis zur 16. Minute ehe Chrischi für Buschi auflegte und der erzielte das 1: 0. In der 18. Minute eine tolle Kombination, Böschi spielt mit Alex Doppelpass und vollstreckt dann zum 2: 0. In der 24. Minute scheitert zunächst Buschi am Keeper, in der 32. Minute geht es Martin nicht besser. Nur eine Minute später mal wieder ein typischer Buschmann, nach einem Solo versenkt er das Leder zum 3: 0. Als Kittler in der 43. Minute auf Chrischi ablegt, hat dieser keine Mühe zum 4: 0 zu vollenden. Nur eine Minute später scheitert Kittler am Keeper. So geht es mit einem hochverdienten 4: 0 in die Halbzeit.

Direkt nach Wiederanpfiff setzt Martin das Leder knapp neben den Pfosten und in der 49. Minute haut Basti den Ball an die Latte. Böschi setzt die Pille in der 63. Minute übers Tor und nach 68 Minuten ist wieder Buschi erfolgreich, es steht 5: 0. In der Folge können die Dannenberger immer wieder ein Bein oder den Körper dazwischen bekommen, oder wir schießen unsere eigenen Leute an. Nur Basti gelingt in der 76. Minute nach Zuspiel von Buschi noch ein Tor zum 6: 0 Endstand.

Ein verdienter Sieg, der auch noch höher hätte ausfallen können. Allerdings müssen wir das Am Sonntag in Karwitz bestätigen.

VfL Breese/Langendorf III**- TuS Lübbow****2: 5 (2: 2)**

In den ersten 20 Minuten neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld. Dann setzt Martin mit einem Fernschuss ein erstes Ausrufezeichen, der Keeper kann den Ball gerade noch über die Latte lenken. Bei der anschließenden Ecke kommt Sebi zum Kopfball, der Ball geht aber übers Tor. In der 23. Minute setzt Sebi einen Fernschuss neben das Tor und dann kommt es wie so oft, wenn wir das Spiel eigentlich kontrollieren. Nach 26 Minuten heißt es auf einmal 1: 0 für Breese. In der 29. Minute kann Büschi nach Freistoß von Alex den Ball nicht richtig unter Kontrolle bringen, sonst wäre da wohl mehr drin gewesen und nach 33 Minuten geht ein Ball von Basti am Tor vorbei. Besser macht es Buschi, der in der 35. Minute ein Zuspiel von Alex aufnimmt und zum 1: 1 ausgleicht. In der 38. Minute bekommt Basti den Ball von Kittler und jetzt macht er es besser, unhaltbar schlägt der Ball unten rechts im Tor ein, wir führen 2: 1. In der 45. Minute kann Breese mit einem direkt verwandelten Freistoß auf 2: 2 ausgleichen, damit geht es in die Halbzeit.

Direkt nach Wiederanpfiff bekommt Basti den Ball erneut von Kittler vorgelegt und wir führen 3: 2. In der 57. Minute dann die Vorentscheidung, als Sascha einen Freistoß schön vors Tor bringt und Sebi zum 4: 2 vollstreckt. In der 71. Minute die nächste Chance für uns, Büschi setzt das Leder aber knapp daneben. Die Breeser verzweifeln in der Zwischenzeit immer wieder an Roy, der aber auch wirklich alles abwehrt was auf sein Tor kommt. Buschi macht in der 85. Minute den Deckel drauf, als er einen Pass von Alex aufnimmt und das 5: 2 erzielt. In der 90. Minute scheitert Sebi noch einmal am Keeper.

Ein auch in der Höhe verdienter Sieg mit einer starken mannschaftlich geschlossenen Leistung. Heute haben wir endlich einmal zum richtigen Zeitpunkt die Tore gemacht.

TuS Lübbow

- FSG Südkreis II

3: 4 (1: 1)

In der 3. Minute gab es den ersten Torschuss. Buschi setzt den Ball aber nach einer Ecke neben das Tor. In der 6. Minute ist er dann unfreiwillig wieder einer der beteiligten Akteure, als er bei einer Ecke für Südkreis seinem Gegenspieler zuviel Raum gewährt, dieser den Klärungsversuch abfangen kann und dann mit einem Sonntagsschuss ins lange Eck Roy keine Chance lässt. Es steht 0: 1. In der 8. Minute die Chance zum Ausgleich als Sebi nach Freistoß von Martin den Kopfball aufs Tor bringt. Der Keeper kann aber halten. Es dauert bis zur 22. Minute, dann spielen unsere Jungs mal Fußball über 5 Stationen läuft der Ball und Martin legt für Buschi auf, der keine Probleme hat den Ausgleich zu erzielen, es steht 1: 1. Jetzt wollen unsere Jungs mehr, Büschi setzt den Ball in der 24. Minute übers Tor, ehe Buschi von Alex freigespielt in der 27. Minute am Keeper scheitert. Nach 36 Minuten jubeln alle über das 2: 1 durch Kittler, doch der Schiri pfeift Abseits. In der 40. Minute legt Kevin den Ball am langen Pfosten vorbei knapp ins aus und in der 44. Minute trifft er nur den Außenpfosten. So geht es mit 1: 1 in die Kabine.

Die zweite Hälfte beginnt wie die erste endete. Wir sind klar feldüberlegen, zwingendes passiert aber nicht. Als es in der 61. Minute Ecke für Südkreis gibt, steht es plötzlich 1: 2. Dann wieder unsere Jungs mit Chancen im Minutentakt, 63. Minute, Martin scheitert am Keeper, 65. Minute Buschi vergibt, 67. Minute Sebi scheitert am Keeper und in der 68. Minute können die Gäste mit einem langen Ball unsere Abwehr aushebeln, es steht 1: 3. Zwei Minuten später sind wir wieder da. Chrischi legt für Büschi auf und der spitzelt den Ball zum 2: 3 ins Tor. Leider währt die Freude nicht lang, den nur fünf Minuten später steht es in der 75. Minute nach einem Konter 2: 4. Als Buschi in der 79. Minute gefoult wird, gibt es Strafstoß. Arno verwandelt sicher, es steht 3: 4 und noch 10 Minuten Zeit. Die Chancen bekommen wir noch, aber weder Chrischi in der 86. Minute, noch Arno in der 87. Minute und Buschi in der 90. Minute schaffen es den Ausgleich zu erzielen. So bleibt es beim 3: 4.

Eine bittere Niederlage, Südkreis macht aus fünf Chancen 4 Tore, wir nutzen beste Chancen

nicht. Wir werden uns aber auch von der dritten Niederlage mit einem Tor Differenz nicht unterkriegen lassen. Dann müssen wir uns die Punkte eben in Schnega wiederholen.

TuS Lübbow - Germania Breselenz II 4: 2 (2: 0)

Im letzten Spiel vor der Winterpause sollten unbedingt noch drei Punkte auf das Haben Konto. Der angedachte druckvolle Start ging aber völlig daneben. Der erste Torabschluss von Büschi in der 8. Minute ging dann auch weit daneben. Ja und wenn es dann nicht läuft müssen eben andere helfen. In einen harmlosen Rückpass läuft Büschi und spitzelt in der 13. Minute den Ball vor dem Keeper ins Tor, 1: 0! Danach ist Breselenz das bessere Team und erst in der 30. Minute gibt es ein neues Lebenszeichen von unseren Jungs. Einen Hammer von Martin aus 30 Metern kann der Keeper gerade noch zur Ecke klären und im Anschluss an unsere Ecke werden wir ausgekontert. Bachi kann gerade noch so vor einem Breselenzer klären. In der 38. Minute kann der Keeper einen Kopfball von Sebi abwehren und in der 43. Minute spielt Büschi dem Keeper den Ball freistehend in die Arme. Besser macht er es in der 45. Minute, als Chrischi für ihn quer legt, schiebt er den Ball zum 2: 0 ins Tor. Damit gehts in die Kabine.

Mit Wiederanpfiff sollte ein schnelles drittes Tor die Partie entscheiden. Martin versucht es vom Anstoß aus, da er sieht das der Keeper zu weit vor seinem Gehäuse steht. Leider geht der Ball knapp daneben. In der 48. Minute wird der Schiri zum Hauptakteur. Nach einem Zweikampf in unserem Strafraum entscheidet er zunächst auf Abstoß um dann zur Verwunderung der meisten Anwesenden auf Elfmeter für Breselenz zu entscheiden. Hier hätte es, wenn überhaupt, nur wegen Stürmerfoul Freistoß für uns geben dürfen. Roy kann den Elfmeter im ersten Versuch abwehren, gegen den Nachschuss ist er aber machtlos, es steht nur noch 2: 1. Als dann Jannek in der 57. Minute in einen flach vor das Tor geschossenen Ball läuft und diesen ins eigene Tor lenkt, steht es plötzlich 2: 2. In der 65. Minute wird Buschi gefoult, es gibt Elfmeter für uns. Arno verschießt, es bleibt beim 2: 2. In der 72. Minute setzt sich Simon auf der rechten Seite energisch durch und Chrischi vollstreckt zum 3: 2. Nur fünf Minuten später kann Chrischi einen Ball von Buschi aufnehmen und erzielt das 4: 2. Damit ist das Spiel entschieden. Die letzte Chance hat Buschi in der 90. Minute. Nach Zuspiel von Kittler setzt er den Ball aber übers Tor.

Sicher nicht unser bestes Spiel, wichtig sind allerdings nur die drei Punkte. Wir Überwintern mit 28 Punkten aus 12 Spielen auf Platz 4.

TuS Lübbow - SV Lemgow- Dangenstorf II 4: 0 (0: 0)

Witterungsbedingt wurde kurzfristig das Heimrecht getauscht. Ein Schuss von Büschi, den der Lemgower Keeper abwehren konnte (4. Minute) war lange Zeit alles was unsere Jungs zu bieten hatten. Die Lemgower waren agiler und setzten in der 15. Minute mit einem Freistoß ans Lattenkreuz ein Achtungszeichen. Mitte der ersten Hälfte kamen die Lübbower dann besser ins Spiel und Buschi hatte wiederholt die Führung auf dem Fuß, so in der 23. Minute am langen Pfosten vorbei, in der 30. Minute als er nach Zuspiel von Sebi am Keeper scheitert und in der 35. Minute, als erneut der Keeper Sieger dieses Duells bleibt. Dazwischen lag in der 29. Minute noch ein Fernschuss von Alex, den der Keeper halten konnte und in der 32. Minute ein klares Foulspiel an Buschi, dass nicht mit dem eigentlich fälligen Strafstoß geahndet wurde. So blieb es zur Halbzeit beim 0: 0.

In der 47. Minute dann das gleiche Spiel. Sebi spielt Buschi an und der setzt den Ball am langen Pfosten vorbei. In der 52. Minute kann der Keeper einen Volleyschuss von Alex abwehren. Ein Handspiel nach Flanke von Kevin führt dann aber zum Strafstoß. Arno lässt sich diese Chance nicht nehmen und nach 60 Minuten steht es endlich 1: 0. 12 Minuten später

kann Buschi nur unfair gestoppt werden und es gibt erneut Strafstoß. Glück für die Lemgower das der Schiri hier nicht die rote Karte zeigt. Erneut tritt Arno an und verwandelt souverän zum 2: 0. Damit ist das Spiel entschieden. Nach dem der Schiri Buschi viermal zu unrecht mit Abseits zurückgepfiffen hat, bleibt der Pfiff in der 79. Minute aber aus. Zwar scheitert er wieder am Keeper, aber Büsschi ist da, und versenkt den Ball aus der Drehung überlegt zum 3: 0. In der 90. Minute darf Buschi dann doch noch jubeln als er einen langen Ball von Arno aufnimmt, allen davon läuft und ins kurze Eck zum 4: 0 vollstreckt.

Ein verdienter Sieg, der nur in den ersten 20 Minuten in Gefahr war. Defensiv standen wir so stabil wie bisher in dieser Saison noch nicht.

FC SG Gartow II - TuS Lübbow 1: 1 (1: 1)

Die Gartower drückten von Beginn an aufs Tempo und es gelang uns eigentlich zu keiner Zeit Zugriff im Mittelfeld zu bekommen. Allerdings gab es trotz Überlegenheit keine zwingende Torchance für die Gartower und als Basti in der 20. Minute in eine Rückgabe sprintet, bringt der Keeper in zu Fall. Es gibt Elfmeter und Arno verwandelt zum 1: 0 für uns. Die Gartower können leider bereits in der 30. Minute ausgleichen, nach dem Roy den ersten Schuss noch abwehren kann, ist er im Nachschuss machtlos. Kurz darauf die nächste gute Chance für Gartow und in der 45. Minute steckt Sascha für Buschi auf, der Ball geht aber neben das Tor. In der zweiten Halbzeit zunächst das gleiche Spiel, Gartow mit mehr Ballbesitz aber nicht zwingend. In der 67. Minute setzt Sascha einen Heber übers Tor und nur eine Minute später kann Buschi einen Pass von Steffen erlaufen. Leider können die Gartower im letzten Moment zur Ecke klären. Torraumszenen dann erst wieder in den letzten Minuten und dabei steht Roy oft im Mittelpunkt. Mit drei starken Paraden in der 83., 88. und 90. Minute hält der den Punkt fest. Buschi hat auf der anderen Seite die Chance zum Abschluss, der Ball wird aber zur Ecke abgefälscht (85.). So bleibt es beim 1: 1.

Für uns heute sicher eher ein Punktgewinn. Spielerisch war das heute nichts, aber mit Einsatz und einem starken Keeper holen wir uns einen Punkt.

TuS Lübbow - TuS Liepe 2: 3 (0: 1)

Der Favorit aus Liepe drückte von Beginn an ohne jedoch zwingend werden zu können. Überraschend in der 7. Minute die erste Torchance dann für uns, als sich Buschi links durchsetzt, quer legt zu Chrischi, dessen Schuss wird geblockt und im Anschluss trifft Basti nicht. In der 9. Minute setzt Arno einen Freistoß aus 30 Metern nur einige Zentimeter neben das obere rechte Eck, das wäre ein Traumtor geworden. So aber bleiben die Lieper dominant, wir verteidigen mit Glück und Geschick das 0: 0 bis zur 29. Minute. Bei einer Attacke von Jannek zeigt der Schiri auf den Punkt, Roy ist chancenlos. Es steht 0: 1. Dieser Treffer zeigt Wirkung, allerdings anders als gedacht. Jetzt werden unsere Jungs mutiger und kommen zu Chancen. Zunächst schickt Sebi Buschi lang, der Ball geht aber neben das Tor (34.), dann legt Buschi für Martin auf, auch der Ball geht knapp daneben (35.) und in der 37. Minute zieht Basti knapp am Gehäuse vorbei. In der 43. Minute kann der Keeper gegen Sebi zur Ecke klären. Es geht mit dem knappen Rückstand in die Halbzeit.

Die zweite Halbzeit beginnt mit einem Auftakt nach Mass. Nach Ecke von Martin kann Basti in der 53. Minute unbedrängt zum 1: 1 einköpfen und nur zwei Minuten später vollendet Buschi ein Solo mit dem 2: 1. Nach Freistoß von Jannek geht ein Kopfball von Sebi übers Tor (57.) und als Buschi nach einem erneuten Solo auf Basti ablegt, geht dessen Schuss gegen in Innenpfosten und läuft auf der Torlinie lang. Leider setzt keiner entschieden nach. Das hätte in der 58. Minute vielleicht eine Vorentscheidung für uns sein können. In der 67. Minute nimmt Buschi aus 25 Metern einen Ball volley, der geht aber weit übers Tor. Liepe kommt in

der 68. Minute durch einen Schuss ins kurze Eck, den Roy zu spät sieht zum 2: 2. Als Chrischi in der 81. Minute einen Lieper Spieler kurz hält, gibt es für diese Aktion den nächsten Strafstoß. Roy ist mit den Fingern noch dran, kann den Ball aber nicht abwehren, es steht 2: 3. Pech haben wir allerdings noch, als es in der 90. Minute nach einem klaren Foul an Basti den fälligen Elfmeter für uns nicht gibt. Das hätte das in jedem Fall verdiente 3: 3 sein können. So bleibt es bei der zweiten unglücklichen Niederlage.

Nach dem wir in den ersten 30 Minuten fasst nur hinterher gelaufen sind, haben wir anschließend dem TuS Liepe einen offenen Schlagabtausch geliefert, in dem wir mindestens gleichwertig waren. Eine starke Leistung die leider nicht belohnt worden ist.

SV Zernien II

- TuS Lübbow

3: 5 (1: 3)

Das begann alles ganz gut, bis zur 5. Minute hatten wir bereits fünf Torchancen. Zunächst wird ein Schuss von Basti geblockt (1.), dann haut Chrischi den Ball nach Pass von Martin übers Tor (2.) und in der 3. Minute kann ein Schuss von Basti noch zur Ecke geklärt werden. Sebi setzt den Kopfball nach der Ecke übers Tor und zielt nur eine Minute später knapp neben das Tor. In der 11. Minute steckt Martin für Buschi durch, der läuft auf den Keeper zu, hat das Glück den Ball zu behalten und schiebt zum 1: 0 ein. Nach Eckball für Zernien macht Buschi dann mal wieder das, was wir schon kennen. Er nimmt den Ball am eigenen Strafraum auf und läuft einfach mal bis zum gegnerischen Tor durch, schiebt den Ball zum 2: 0 ins Netz. Chancen bieten sich weiterhin genug, Kevin legt den Ball am langen Pfosten vorbei, nach dem Chrischi super aufgelegt hatte (21.), ein Schuß von Chrischi wird mal wieder geblockt (26.) und Jannek bringt das Kunststück fertig am langen Pfosten freistehend den Kopfball neben das Tor zu setzen (33.) Als Buschi nur eine Minute später den Ball an den Pfosten haut, ist Basti zu Stelle und vollstreckt zum 3: 0. In der 38. Minute setzt Sebi erneut einen Kopfball übers Tor. Die 43. Minute verändert dann das Spiel. Freistoß für Zernien, schnell ausgeführt, und es steht 1: 3. Damit geht es in die Kabine.

Die Zerniener glauben jetzt allerdings an ihre Chance und geben sich nicht auf. Zunächst sind unsere Jungs aber am Drücker. Sebi setzt den Ball erneut übers Tor (50.) und Buschi macht, nach dem Jannek ihn mit langem Ball auf die Reise geschickt hat, das 4: 1. Was danach passiert lässt sich am besten so beschreiben, in der Art und Weise wie wir unsere Chancen liegen lassen, haben wir Zernien die Möglichkeit gegeben zurück ins Spiel zu kommen. So reicht ein simpler langer Ball in der 55. Minute und es steht 2: 4. Buschi, über den leider fasst jeder unserer Angriffe gespielt wird, hat dann binnen 10 Minuten alleine vier hundertprozentige Abschlusschancen. Er lässt sie alle liegen. In der 69. Minute die große Chance für Kevin nach Flanke von Buschi, aber Zernien kann auf der Linie klären und plötzlich steht es nach 71 Minuten 3: 4. In der 86. Minute die große Chance für Kittler, der Ball geht aber übers Tor und in der 88. Minute scheitert Buschi erneut am Keeper. Den Sack zu macht Martin erst in der 90. Minute, allerdings sehenswert. Nach Zuspiel von Sebi lupft er den Ball aus 20 Metern über den zu weit vor dem Tor stehenden Keeper ins Netz.

Schlecht gespielt (zu mindestens zeitweise) aber wieder gepunktet. Das ist vielleicht der Unterschied zu früher. Für die nächsten Aufgaben werden wir uns aber extrem steigern müssen.

TuS Lübbow

- SC Lüchow II

4: 3 (3: 3)

Bereits in der 4. Minute kann sich Buschi links durchsetzen, wird beim Abschluss aber gefoult. Der eigentlich fällige Strafstoßpfiff bleibt aus. In der 5. Minute aber schon die Führung. Kevin setzt sich auf der rechten Seite durch, passt zu Basti, dessen Schuss kann der Keeper noch abwehren aber Büschi staubt ab, 1: 0! In der 7. Minute die nächste große

Chance, Basti schießt aber übers Tor. In der 9. Minute kontern die Lüchower uns aus und es steht 1: 1. Alex klärt in der 13. Minute per Kopf auf der Linie und bei der anschließenden Ecke stehen unsere Jungs artig Spalier für den flach vors Tor gespielten Ball. Die Lüchower haben keine Mühe diesen aus 2 Metern ins Tor zu schieben, es steht plötzlich 1: 2. In der 16. Minute Eckball für uns, die Lüchower wehren zunächst ab, Buschi kann schießen und dann hat Martin das Leder und schiebt den Ball ins lange Eck zum 2: 2. In der 18. Minute wird Buschi am Strafraum gehalten (wieder kein Pfiff!) und in der 28. Minute setzt Basti den Ball erneut über das Tor. In der 30. Minute gibt es Freistoß für unsere Jungs, Jannek schießt platziert, der Keeper kann nur abklatschen und Martin staubt zum 3: 2 ab. In der 33. Minute ist Basti frei durch, läuft allein auf den Keeper zu und der bleibt Sieger. Nur eine Minute später erneuter kollektiver Tiefschlaf bei einer Ecke. Der kleinste Lüchower kommt zum Kopfball und es steht 3: 3. In der 40. Minute hat Kittler dann die große Chance uns wieder in Führung zu bringen. Allein kann er auf den Keeper zulaufen, zögert aber etwas zu lange mit dem Abschluss und ein Lüchower kann noch klären. So geht es mit dem 3: 3 in die Halbzeit.

In der 54. Minute erneut Freistoß für uns, Jannek bringt den Ball aufs Tor und der Keeper rettet mit Fußabwehr. Nur eine Minute später steckt Sebi für Böschi durch und der schiebt den Ball ins Lange Eck zum 4: 3. In der 59. Minute wird erneut ein Foul an Buschi an der Strafraumgrenze nicht gepfiffen und in der 63. Minute setzt sich Buschi zentral durch, schiebt den Ball aber neben das Tor. In der 85. Minute kann sich Buschi dann erneut nicht gegen den Keeper durchsetzen und in der 86. Minute versucht Martin es noch einmal mit einem Fernschuss. Es bleibt aber beim 4: 3.

Ein letztendlich verdienter Sieg da es in der zweiten Halbzeit eine klare Leistungssteigerung gab. Gegen stärkere Gegner dürfte das aber nicht reichen.

SV Elbufer

- TuS Lübbow

1: 4 (1: 1)

Frühes Pressing und möglichst ein schnelles Tor, so sollte das laufen. Das hätte auch so klappen können wenn der Keeper in der 4. Minute nicht einen Schuss von Sebi abgewehrt und Buschi dann den Nachschuss in die Wolken gejagt hätte. Nach 17 Minuten kann der Keeper einen Schuss von Kevin an den Pfosten lenken, nur eine Minute später kann der Keeper einen Schuss von Basti zur Ecke klären. Bei der Ecke kommt Jannek zum Kopfball, der Keeper kann aber halten. In der 22. Minute macht Elbufer mit dem ersten gefährlichen Angriff prommt das 1: 0. Im direkten Gegenzug wird Buschi im Strafraum gefoult, der Elfmeterpfiff bleibt aber aus. Unsere Jungs verlieren jetzt komplett den Faden, agieren viel zu umständlich und pomadig. Elbufer kann daher die Führung leicht verteidigen. Ein von Sascha getretener Freistoß bringt in der 38. Minute endlich wieder eine Torchance, der Kopfball von Sebi geht neben das Tor. In der 43. Minute wird Basti im Strafraum gefoult, kann auch anschließend nicht mehr weiterspielen. Dieses Mal gibt es Elfmeter und Böschi verwandelt zum 1: 1. Mit diesem Ergebnis geht es in die Halbzeit.

Unsere nächste Chance bietet sich wieder Sebi. In der 50. Minute kommt er nach Ecke von Buschi zum Kopfball, der Keeper kann aber klären. Nur eine Minute später kann der Keeper einen Schuss von Böschi abwehren. Als Kevin in der 53. Minute den Ball am gegnerischen Strafraum erobern kann, schaltet Sascha am schnellsten und haut das Ding einfach mal drauf. Der Ball senkt sich hinter dem Keeper ins Tor, es steht 2: 1 für uns. In der 59. Minute trifft Sebi den Pfosten und dauert es bis zur 73. Minute ehe Buschi sich links durchsetzen kann, flach auf Chrischi reinpasst und der hat am kurzen Pfosten keine Mühe das 3: 1 zu erzielen. Damit ist das Spiel entschieden, zumal die Elbuferaner nur noch zu neun sind. In der 80. Minute steckt Sebi für Böschi durch und der macht das 4: 1. Dabei bleibt est.

Das war kein schönes Spiel. Wir sollten die drei Punkte nehmen und dann geht es weiter. Nächste Woche werden wir eine erhebliche Leistungssteigerung benötigen.

TuS Lübbow Pokal

- FC SG Gartow

0: 4 (0: 2)

Gegen den klassenhöheren Gegner war die Marschrute einfach. In der Defensive kompakt stehen und dann vielleicht mal einen entscheidenden Konter setzen. Die Gäste setzten unsere Jungs von Beginn an unter Druck und defensiv musste Schwerstarbeit geleistet werden. In der 11. Minute konnten die Gartower aber doch in Führung gehen. Unser Team hielt weiter gut dagegen, war in der 31. Minute aber chancenlos und es stand 0: 2. In der 35. Minute dann ein Achtungszeichen unserer Jungs. Martin bekommt den Ball kurz vor dem Strafraum (an einem guten Tag nimmt er den direkt), zögert aber mit dem Abschluss und legt rechts raus zu Kevin, und dessen Abschluss können die Gartower zur Ecke klären. Mit der Ecke dann die nächste Chance für uns, als der Keeper den Ball nicht festhalten kann, Sebi bekommt aber den Fuß nicht mehr an den Ball. In der 44. Minute wird dann Buschi eingewechselt und nur 30 Sekunden später hat er frei vorm Keeper die große Chance zum Anschlusstreffer, scheidert aber am Keeper. Es geht mit 0: 2 in die Halbzeit.

Nach Wiederbeginn in der 47. Minute erneut eine große Chance für uns. Bei einem Freistoß von Martin kommt Chrischi nicht richtig an den Ball und das Leder geht neben das Tor. Wie es dann so ist, kann Gartow in der 53. Minute auf 3: 0 erhöhen. in der 67. Minute folgt sogar das 4: 0. Buschi hat in der 77. Minute noch einmal die Chance auf den Ehrentreffer, scheidert aber erneut am Keeper. So bleibt es beim 4: 0.

Wir haben uns gut verkauft und hätten den Ehrentreffer sicher verdient gehabt.

TuS Wustrow II

- TuS Lübbow

1: 2 (1: 2)

Bereits in der zweiten Minute können die Wustrower einen Schuss von Sascha nur zur Ecke klären. Die Ecke bringt Büschi rein, Basti steht blank und haut das Ding zum 1: 0 rein. Leider hält die Führung nur bis zur 5. Minute. Nach einem langen Ball sind sich Chrischi und Roy nicht einig und ein Wustrower kann das zum 1: 1 ausnutzen. Wir bleiben aber dran, in der 8. Minute köpft Arno nach Ecke neben das Tor und in der 18. Minute setzt Arno das Leder nach Ecke von Büschi mit dem Fuß neben das Tor. Büschi setzt den Ball in der 20. Minute neben das Tor und in der 22. Minute kann der Keeper gegen Sascha klären, eine Minute später klärt er erneut gegen Arno. In der 24. Minute setzt Basti den Ball nach einer Ecke neben das Tor. Alex setzt den Ball in der 27. Minute knapp neben das Tor und Büschi macht es in der 34. Minute nicht besser. Nach Foul von Simon gibt es in der 38. Minute Elfmeter für Wustrow. Roy hält, wir bleiben im Spiel. In der 41. Minute nimmt Alex einen abgewehrten Ball auf, haut aufs Tor und mit Unterstützung der Wustrower ist der Ball drin, 2: 1 für uns. Dann rettet Roy in der 43. Minute mit einer Parade die Führung und es geht in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit bleiben Offensivaktionen unserer Jungs Mangelware. Arno köpft in der 57. Minute nach Ecke knapp vorbei und in der 59. Minute trifft er den Pfosten. Viel mehr ist offensiv nicht zu sehen. Mit Glück und Geschick verteidigen wir die Führung und holen uns die drei Punkte.

Insgesamt waren wir das eine Tor besser, haben daher auch verdient gewonnen. Man hat gemerkt, dass das Spiel vom Freitag in den Knochen steckte.

TuS Woltersdorf II

- TuS Lübbow

2: 7 (1: 1)

Agressiv mit einem Vornepressing sollten unsere Jungs zu werke gehen und das klappte die ersten Minuten super. In der 4. Minute kann Büschi einen Ball auf der Torlinie nicht kontrollieren, das wäre sonst sicher die Führung gewesen. Eine Minute später dann der Schock, Arno verliert den Ball und anschließend macht Roy die Torwartecke nicht zu, es steht plötzlich 1: 0 für Woltersdorf, verkehrte Welt. Unsere Jungs brauchen einige Minuten um sich davon zu erholen, aber dann sind wir wieder da. In der 11. Minute zielt Basti knapp neben das Tor, in der 21. Minute geht der Ball wieder knapp vorbei und in der 23. Minute zielt Chrischi neben das Tor. In der 35. Minute zeigt der Schiri nach Foul an Basti auf den Punkt. Büschi verwandelt zum 1: 1. Dann kommt Buschi von der 36. bis zur 38. Minute dreimal zum Abschluss. Zunächst setzt er nach einem Doppelpass mit Martin den Ball übers Tor, dann wird direkt vor dem Tor geklärt und beim dritten Abschluss setzt er den Ball übers Tor. So geht es mit 1: 1 in die Halbzeit.

Direkt nach dem Wiederanpfiff steckt Sebi für Basti durch und endlich zeigt er Vollstreckerqualitäten, es steht 2: 1 für uns. In der 50. Minute setzt Sebi den Ball neben das Tor. Nach Foul von Bachi zeigt der Schiri in der 55. Minute erneut auf den Punkt, dieses Mal aber für Woltersdorf. Roy hält den Elfmeter und das puscht unser Team zusätzlich. Nach Ecke für Woltersdorf nimmt Buschi in der 61. Minute den Ball am eigenen Strafraum auf und setzt zum Solo über das ganze Feld an. Innerhalb weniger Sekunden ist er vor dem Woltersdorfer Tor und vollstreckt mit links zum 3: 1. Nur eine Minute später legt Buschi für Kittler auf und der schiebt, wenn auch aus abseitsverdächtiger Position, zum 4: 1 ein. Buschi legt dann in der 68. Minute für Basti auf und es steht sogar 5: 1. Nur eine Minute später setzt Büschi den Ball übers Tor und in der 77. Minute legt Sebi für Buschi das 6: 1 auf. In der 84. Minute erzielt Kevin dann von Alex aufgelegt das 7: 1. Das 7: 2 für Woltersdorf in der 89. Minute ist lediglich noch ein Schönheitsfleck auf die starke Leistung in der zweiten Halbzeit. Gegen einen keineswegs schlechten Gegner haben sich unsere Jungs regelrecht in einen Rausch gespielt und in der zweiten Halbzeit wohl eine der bisher stärksten Auftritte in der Lübbower Fußballgeschichte hingelegt. Der Sieg war hochverdient.

TuS Lübbow

- SV Karwitz II

3: 0 (2: 0)

Obwohl wir uns vorgenommen hatten sofort Druck auf den Gegner auszuüben verlief die erste Viertelstunde ohne nennenswerte Höhepunkte. Dann ging es aber Schlag auf Schlag. Zunächst legt Chrischi für Martin auf, dessen Schuss geht aber knapp am Pfosten vorbei. Anschließend setzt Sascha in der 16. Minute den Ball übers Tor und nur eine Minute später kriegt Chrischi keinen Druck auf den Ball, das Leder geht vorbei. Als Sascha in der 19. Minute mit einem Zuckerpass für Buschi auflegt, haut der das Ding zum 1: 0 in die Maschen. In der 25. Minute die größte Chance der ersten Hälfte, Buschi setzt sich links durch, legt mustergültig quer auf den freistehenden Basti, und der schafft es aus kurzer Entfernung nicht den Keeper zu überwinden. In der 28. Minute kann der Keeper einen Kopfball von Sebi klären und dann verflacht das Spiel wieder. Es geht mit der knappen Führung in die Halbzeit. Ganz anders als zum Spielbeginn gibt es dieses Mal einen Superstart. In der 47. Minute setzt Sebi den Ball neben das Tor und zwei Minuten später wird Chrischi von Büschi super freigespielt, legt das Leder aber auch neben das Tor. In der 54. Minute können die Karwitzer noch einen Schuss von Büschi blocken aber eine Minute später sind sie chancenlos als Buschi für Sascha auflegt, und der das Ding direkt zum 2: 0 in die Maschen haut. In der 58. Minute gelingt Sascha fast das zweite Tor aus ähnlicher Position, aber dieses Mal geht der Ball knapp am langen Pfosten vorbei. In der 60. Minute legt Sebi für Buschi auf, der Ball geht aber knapp daneben. In der 65. Minute hat Jannek nach einem Eckball die Chance zum Abschluss, setzt den Ball aber übers Tor. Als Buschi sich in der 79. Minute mit einem energischen Antritt gegen vier Gegner durchsetzen kann und frei vorm Keeper auftaucht legt er den Ball leider knapp neben das Tor. Nach 86 Minuten markiert Kittler in bester Abstaubermanie das 3: 0

nach dem Jannek nicht richtig zum Abschluss kommt. Bei diesem Ergebnis bleibt es. Gegen einen schwachen Gegner haben wir spielerisch nicht geblüht aber die drei Punkte eingefahren. Leistungsmäßig ist noch viel Luft nach oben.

MTV Dannenberg II

- TuS Lübbow

2: 4 (1: 3)

In der zweiten Minute hatten die Dannenberger noch Glück das ein Schuss von Sascha das Tor verfehlt, aber nur eine Minute später legt Chrischi diagonal auf Basti auf, der bringt den Ball flach vors Tor und Buschi schiebt zum 1: 0 ein. In der 5. Minute legt Buschi für Sascha ab, der den Ball aber nicht richtig trifft. In der 11. Minute ist es erneut Buschi der das Dannenberger Tor knapp verfehlt und nach 16 Minuten kommen die Gastgeber zur ersten Chance. In der 19. Minute kann der Keeper einen Schuss von Alex abwehren und nach 20 Minuten zeichnet sich Bachi mit der ersten Parade gegen die Dannenberger aus. Im Gegenzug steckt Sascha für Buschi durch, der legt quer zu Chrischi und dann steht es 2: 0. In der 28. Minute geht ein Schuss von Sascha knapp drüber und nach 31 Minuten erzielt Lars dann ein "Wembley-Tor". Der Ball prallt allerdings von der Unterkante der Latte vor der Torlinie auf. In der 37. Minute gibt es Freistoß für den MTV und aus dem Gewühl heraus können sie den Ball ins Tor drücken, nur noch 1: 2. Als aber in der 43. Minute zwei Dannenberger Basti in die Zange nehmen gibt es zurecht Strafstoß. Arno lässt sich nicht bitten und es steht 3: 1. Damit geht es in die Halbzeit.

Als Buschi nach 48 Minuten eine Freistoß an die Latte setzt hätte das auch eine Vorentscheidung sein können. In der 53. Minute kann Sebi einen Kopfball nicht richtig platzieren und nur eine Minute später setzt er den Ball übers Tor. Als der Schiri in der 59. Minute auf Strafstoß für Dannenberg entscheidet, weiß außer ihm wohl keiner was da passiert sein soll. Bachi pariert allerdings auch diesen Strafstoß. In der 65. Minute dann gleich dreifach eine Chance für uns, Zunächst kann der Keeper einen Schuß von Sebi abwehren, dann scheidet Kittler im Nachschuss und anschließend schiebt Buschi den Ball am Tor vorbei. Die Dannenberger kommen in der 70. Minute mit freundlicher Unterstützung des Schiris aus Abseitsposition auf 2: 3 ran. Bachi muss in der 73. Minute mit einer erneuten Parade den Ausgleich verhindern ehe Buschi nach Zuspiel von Sebi in der 76. Minute mit dem 4: 2 das Spiel entscheidet. Sebi trifft in der 90. Minute noch einmal den Außenpfosten. Es bleibt aber beim verdienten Sieg.

Endlich drei Punkte in Dannenberg, nach ordentlicher erster Hälfte fehlte uns im zweiten Durchgang aber die Ordnung um das Spiel kontrolliert nach Hause zu bringen.

TuS Wustrow II

- TuS Lübbow

3: 5 (1: 1)

Pokal

Die Wustrower hatten in der 6. Minute die erste Chance im Spiel, vergaben aber freistehend vorm Tor. Besser machten es unsere Jungs, als Chrischi in der 8. Minute für Buschi durchsteckt, verwandelt der flach ins lange Eck zum 1: 0. In der 16. Minute legt sich Buschi den Ball zu weit vor und kann daher nicht mehr abschließen. In der 22. Minute wird Kittler von Alex freigespielt, scheidet aber am Keeper und nur eine Minute später wird ein Schuß von Chrischi von einem Verteidiger noch abgefälscht und dadurch geklärt. Bei der folgenden Ecke kann Chrischi hinter den Kopfball keinen Druck bringen. Dann große Schrecksekunde für uns, als Bachi nach einem Zusammenprall mit dem Gegenspieler besinnungslos auf dem Platz liegen bleibt (es war Gott sei Dank nichts ernstes). In der 34. Minute lässt Kevin einen Ball zu weit springen und die Wustrower nutzen die sich Ihnen bietende Chance zum schmeichelhaften 1: 1. In der 41. Minute trifft Buschi nur den Aussenpfosten und in der 45. Minute geht ein Kopfball von Sebi neben das Tor. So bleibt es beim Unentschieden zur

Halbzeit.

In der 49. Minute kann sich Basti rechts durchsetzen, flankt von der Grundlinie rein und Büschi hält den Fuß hin, es steht 2: 1. Leider hält die Führung nur zwei Minuten. Nach dem Jannek sich bei einem hohen Ball verschätzt können die Wustrower das 2: 2 erzielen. In der 63. Minute können die Wustrower einen Schuss von Martin noch zur Ecke abwehren. Als die Wustrower nach 71 Minuten einen Eckball erhalten, ist Sebi zu weit vom Gegenspieler weg und die Wustrower führen überraschend 3: 2. Es dauert aber nur fünf Minuten, dann wird Büschi am Strafraum gefoult. Den fälligen Freistoß verwandelt Jannek mit etwas Glück ins lange Eck zum 3: 3. Nur zwei Minuten später legt Sebi für Buschi auf und der vollstreckt trocken ins kurze Eck, 4: 3. Wir führen wieder. Als dann die Wustrower nach einer Ecke in der 82. Minute den Ball nicht klären können erzwingt Sebi mit konsequentem Einsatz das 5: 3. Damit war das Spiel gelaufen. Unsere Jungs bringen das Ergebnis über die Zeit und empfangen im 1/8 Finale am 27.9. den FC SG Gartow I.

TuS Lübbow

- VfL Breese/Langendorf III 2: 3 (0: 2)

Die Gäste kamen bereits nach 60 Sekunden zu ihrer ersten Chance. In der 3. Minute kann sich Buschi auf links durchsetzen aber der Keeper klärt. Die Breeser machen es besser, einen Fehler im Mittelfeld nutzen sie in der 12. Minute mit einem Pass in die Spitze und es steht 0: 1. Martin hat in der 22. Minute die große Chance zum Ausgleich, kann aber keinen Druck hinter den Ball bringen und so ist er leichte Beute für den Keeper. In der 27. Minute kann sich Buschi durchsetzen und legt quer für Kittler, der aber einen Tick zu spät kommt. Glück dann in der 31. Minute als die Gäste nur den Außenpfosten treffen. Nach 35 Minuten versucht Chrischi es aus spitzem Winkel, scheitert aber am Keeper. Die Breeser machen das cleverer, schneller Konter über rechts, dann quer gelegt und es steht nach 42 Minuten 0: 2. In der 45. Minute kann Sascha sich den Ball erkämpfen, kommt aber nicht mehr zu einem kontrollierten Abschluss. Es geht mit 0: 2 in die Halbzeit.

In die zweite Hälfte kommen wir klar besser. 47. Minute, ein Freistoß von Sebi geht knapp übers Tor, 48. Minute, der Keeper kann einen Schuß von Buschi zur Ecke klären und in der 49. Minute fehlen Sebi bei einem Freistoß von Chrischi ein paar Milimeter zum Anschlußtreffer. Dann dauert es bis zur 61. Minute ehe Buschi einen Freistoß knapp übers Tor setzt. In der 65. Minute trifft Bachi bei seiner Rettungsaktion den Gegner, den fälligen Strafstoß verwandeln die Gäste zum 0: 3. Unsere Jungs geben sich aber nicht auf und in der 71. Minute ist Basti frei vorm Keeper, kann den Ball aber nicht unterbringen. Besser macht es Sebi, als die Breeser ihm den Ball bei einem Klärungsversuch vorlegen, haut er das Ding in der 73. Minute volley zum 1: 3 ins Netz. Als Basti in der 76. Minute frei durch ist, können die Breeser nur unfair klären. Den fälligen Strafstoß verwandelt Arno zum 2: 3. In der 80. Minute haben alle schon den Torschrei auf den Lippen als Sebi einen Freistoß von Arno mit dem Kopf gegen die Laufrichtung des Keepers plaziert. Leider geht der Ball haarscharf am langen Pfosten vorbei. Trotz drückender Überlegenheit schaffen wir es aber leider nicht mehr noch klare Chancen herauszuarbeiten und die Gäste können den Vorsprung glücklich über die Zeit retten.

Auch wenn man gerade zum Saisonauftakt zu Hause lieber gewinnt haben wir trotz des Ergebnisses ein klasse Spiel gemacht. Vorwerfen müssen wir uns nur, dass wir in der ersten Hälfte nicht so selbstbewusst aufgetreten sind wie in der zweiten Hälfte.